

Anzeiger

Breslauer Kreisblatt.

N^o. 38. Breslau den 20. September 1856.

Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt.

Die Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt begründet im Jahre 1819, für den Königl. Preussischen Staat concessionirt und von der Königl. Rentenbank zur Uebernahme rentepflichtiger Grundstücke ermächtigt, garantirt den Versicherten: mit ihrem bedeutenden Grund-Kapital, ihrem Reserve-Fond und mit ihren sämtlichen Prämien-Einnahmen.

Dieselbe übernimmt Versicherungen in den Städten und auf dem platten Lande unter harter und weicher Bedachung, auf Gebäude, Mobilien, Waaren, Ernte-Bestände, Vieh &c. &c., zu billigen festen Prämien, ohne daß jemals eine Nachzahlung verlangt werden kann.

Der unterzeichnete Agent der Anstalt empfiehlt sich zur Annahme von Versicherungen, verabreicht die erforderlichen Formulare stets unentgeltlich und ertheilt gern jede gewünschte Auskunft.

Breslau im August 1856.

Herrmann Gebhardt, (Firma: H. Gebhardt & Co.)

Agent der Leipziger Feuerversicherungs Anstalt.

Dhlauerstraße, 3 Kränze, Alte Taschenstraßen-Ecke 38, 1te Etage.

Zu der Rübenerrndte, welche Montag den 22. d. M. hier beginnt, sowie zu allen andern wirthschaftlichen Beschäftigungen, finden arbeitsfähige Männer, Frauen, und nicht mehr schulpflichtige Kinder, von jetzt an, den ganzen Herbst lohnende Arbeit.

Dom. Sackshöнау, im Breslauer Kreise.

Ein Satz alte, aber noch gute Chaisen-Räder sind billig zu verkaufen, in Breslau Schweidnitzerstraße im Marstall Nr. 7, beim Schmiedemeister Böhmer.

Giesmansdorfer Preßhese

anerkannt beste triebkräftigste Qualität, täglich frisch empfiehlt:

Die Fabrik-Niederlage Carlstraße Nr. 41.

Ich zeige den geehrten Herrschaften ergebenst an, daß alle Tage frische Wiener Kur-Trauben zu haben sind, im Ganzen wie im Einzelnen bei G. Ameis, in Breslau, Ring Nr. 6, im Hofe rechts 1 Stiege.

Eicheln und Kastanien werden gekauft vom Dominium Stabelwitz Breslauer Kreis.

Bei dem Dominio Dürrentsch können Miethgärtner, welche gute Atteste aufzuweisen haben, Termin Weihnachten ihre Anstellung finden.

v. Lieres.

Getaufte:

D. Inw. Klante in Kl. Mochbern L. Amalie Ernest. Bertha. D. Krämer Hübner in Ransern S. Joh. Aug. Karl. D. Häusler Fink in Ransern L. Mathilde Bertha. D. Tagearb. Beizger in Rosenthal S. Joh. Karl Samuel. D. Maurer Lehmann zu Dttitz S. Joh. Karl August. D. Erbsaß Peuckert in Neudorf L. Louise Eveline Emil. D. Miethgärtner Müller in Gräbichen L. Joh. Anna Sus. D. Erbsaß Saft in Herdain L. Mar. Elisabeth. D. Freistellenbesitzer Walter zu Herrnprotsch S. Joh. Karl Aug. D. Freistellenbesitzer Dittfeld zu Kl. Maffelwitz S. Joh. Karl August. D. Freistellenbesitzer Kempe zu Piskermis L. Joh. Dorothea. D. Knecht Walter zu Kl. Maffelwitz L. Joh. Maria Elisabeth. D. Freistellenbesitzer Meier zu Piskermis S. Joh. Karl Gottl. August. D. Freistellenbesitzer Thiel zu Herrnprotsch S. Joh. Karl Gottlieb.

Getraute:

Schuhmacher Rieger in Lehmgruben mit Ernest. Henr. Scholze. Inwohner Werner zu Marschwitz mit Johanna Christiana Niemer.

Gestorbene:

D. Fleischer Stillner in Pöpelwitz Wwe. Eva Rosina geb. Gndrich, 77 J. D. Freigutsbesitzer Stephan Wwe. Johanna geb. Weishaupt, 64 J. Auszügler Wende zu Stabelwitz, 76 J. Freistellenbesitzer Winkler zu Gr. Maffelwitz, 40 J. Pferdeknecht Bohn zu Herrnprotsch, 28 J.

Unglücksfall: Freistellenbesitzer Gottschalk zu Marschwitz, 56 Jahr, ertrank in einem Wasserloche.

Markt-Preis.

Breslau den 18. September 1856.

	feine,	mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weizen	105 bis 110	95	85	Sgr.
Gelber dito	100 — 104	95	85	"
Roggen	63 — 66	61	59	"
Gerste	51 — 53	48	46	"
Hafer	29 — 30	28	27	"